



Anlage 24

Notwendige Sanierungsquote für Häuser

Wir gehen davon aus, dass ca. 9% der Häuser aufgrund von Denkmalschutz und anderen Faktoren unsaniert oder unzureichend saniert bleiben müssen.¹ Wenn wie bisher 100.000 Häuser pro Jahr gebaut werden, machen diese bis 2040 ca. 10% der Gebäude aus. Weitere 11% sind bereits heute auf einem guten Sanierungsstand. Damit bleiben 70% Gebäude, die auf Niedrigenergiestandard saniert werden müssen.

In der Literatur werden je nach Zieljahr und Reduzierungsziel Sanierungsquoten zwischen ca. 1,5%–4% diskutiert, wobei die meisten Studien unter 3% bleiben.² Da die erwünschte Sanierungsgeschwindigkeit auf Basis der Quellen schwer zu erreichen ist, gehen wir bei unserer Rechnung davon aus, dass bis 2040 75% der dafür geeigneten Häuser saniert werden – also gut 50% des Bestandes (mit Neubauten und schon jetzt sanierten Häusern sind das dann ca. 70%) und bis 2045 ca. 92% der geeigneten Häuser (das sind 65% des Bestandes, mit Neubauten und bereits sanierten Häusern sind das dann ca. 85%). Dazu ist eine Sanierungsquote von 2,8% erforderlich.

¹ Siehe UBA 2014/2

² Siehe Öko-Institut 2016/2
